

# Kochbuch

Autor(en): **Karpe, Gerd**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 2-3

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-598807>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Kochbuch

In Deutschland macht der Bundesnachrichtendienst (BND) von sich reden. Diesmal geht es nicht um eine Spionageaffäre, sondern – man höre und staune! – um ein Kochbuch, das der Geheimdienst herausgebracht hat.

Darin finden sich ausländische Spezialitäten wie der zentralafrikanische Gemüse-Fisch-Eintopf «Dongo-Dongo» oder die israelischen Purim-Taschen. Allesamt für die breite Öffentlichkeit gedacht und ganz ohne Geheimrezept. Damit der Hobbykoch daheim die Vermittler der lukullischen Köstlichkeiten nicht aus den Augen verliert, sind die

Rezepte in dem Buch mit kleinen Spitzel-Anekdoten garniert. Vielleicht ein Anlass, der den unbekanntesten Bestseller-Autor John le Carré flugs zur Feder greifen lässt, um einen neuen Roman zu schreiben. Titel des Buches: Der Spion, der aus der Küche kam.

*Gerd Karpe*